

Schwerpunkt Fürstlich Liechtensteinischer Sängerbund

Fahnenweihe: Glaube schafft Optimismus

Verbundenheit Die gestrige Sonntagsmesse in der Pfarrkirche Balzers stand für die heimische Sängerschaft unter einem besonderen Stern: Nach 72 Einsatzjahren wurde die altgediente Bundesfahne aus dem Dienst entlassen und die neue, motiv-gleiche Bundesfahne des Sängerbundes in der Kirche feierlich eingeseget.

Sogar das Wetter zeigte nach einer zuletzt fast schon endlosen Regenperiode endlich Einsicht und liess den bunten Fahnenaufmarsch aller 25 Mitgliedschöre des Fürstlich-Liechtensteinischen Sängerbundes (FLSB) vor der Kirche und später beim Hinübermarsch zum Gemeindesaal im Trockenen stattfinden. Sogar die Sonne begann sich - zunächst noch zögerlich und dann immer stärker - wieder am Himmel zu zeigen. Warum man solches an einem Sonntag, den 2. Oktober 2022, wie ein lächelndes Segenszeichen vom Himmel deuten möchte? Weil die Weihe einer neuen FLSB-Sängerbundfahne ein seltenes und somit besonders bedeutsames Ereignis mit hoher Symbolkraft ist. So wie sich die Sängerrinnen und Sängler der einzelnen Chöre - in Tracht, Uniform oder in Zivil - hinter ihrer jeweiligen Vereinsfahne zum lokalen Bündnis im Gesang versammeln, so versammeln sich alle Vereinsfahnen und Choristen des Landes im übergeordneten Bündnis hinter der symbolträchtigen FLSB-Bundesfahne, die solcherart als gemeinsame Anführerin aller Vereinsfahnen für die Einheit aller in Vereinstradition sängerisch tätigen Menschen Liechtensteins wirkend steht und so auch allem vorangeht.

Lebendige Tradition

Aber ist das alles nicht längst überlebter Zinnober - heute, im 21. Jahrhundert? Verein, Tradition, Fahne

- sind solche Dinge nicht nurmehr fossile Relikte aus früheren Tagen, als die Menschen im Alltag noch traditioneller dachten und agierten?

Wenn in politischen Sonntagsappellen die zunehmende Zersplitterung, Vereinzelung und abnehmende Solidarität in unserer Gesellschaft beklagt und wiederholt zu neuer sozialer Gemeinschaftlichkeit aufgerufen wird, wenn heute junge idealistische Menschen international zu Tausenden friedlich an Freitagen für die Zukunft des Planeten («Fridays For Future») auf die Strasse gehen, um für nichts anderes als für einen neuen globalen Gemeinsinn einzutreten, weil dem drohenden Klimawandel nur mit einer neuen Solidarität unter ökologisch denkenden und agierenden Menschen begegnet werden kann, sind das dann - wie in einer symbolischen Klammer - nicht schon zwei grosse Bereiche, wo es genau genommen um dasselbe Thema geht: Gemeinschaftlich tätiges Zusammenwirken für den Erhalt des Lebenswertes in der menschlichen Gesellschaft, welches wiederum in eine gedeihliche Zukunft weiterentwickelt und fortgetragen wird?

Kraft, aus der die Zukunft gebaut ist

Gemeinsinn stifte Sinn. Und richtig verstanden bedeutet Tradition nicht blinde Verehrung alter und kalter Asche, sondern das Weitertragen jenes Feuers, von dem frühere Gemeinschaften beseelt waren. Mit



Fahnenweihe mit Fähnrich Roland Schuhmacher (hinten). Vorne von links: Kaplan Pirmir Zinsli, FLSB-Präsident Hans Nigg, Fahngotta Marlis Strub, Pfarrer Christian Schindwein und Bundeschormeisterin Silvia Vogt. (Fotos: ZVG/D. Schwendener)

diesem Feuer im Herzen im Hier und Jetzt gemeinschaftlich tätig sein - zum Beispiel im gemeinschaftlich verbundenen Chorsingen - schafft jene Kraft, aus der auch die Zukunft gebaut wird.

In diese Richtung predigte auch Pfarrer Christian Schindwein nach der gestrigen Sonntagslesung aus dem Lukasevangelium (Kapitel 17, 5-10), wo es um die Stärkung des Glaubens geht. Um jenen Glauben,

der einem Kind den Rücken stärkt, wenn man ihm sagt: «Ich glaube an dich.» Um jenen Glauben, der Choristen beseelt, wenn sie sich sagen: «Wir schaffen dieses Konzert - gemeinsam. Wir können die Lieder - gemeinsam. Wir erfreuen die Menschen - gemeinsam.»

Die FLSB-Bundesfahne steht für dieses «Gemeinsam». Im Leben, wenn sie die liechtensteinische Sängerschaft im In- und Ausland bei Anlässen vertritt. Und im Tod, wenn sie dem letzten Fahngross verstorbenen Aktiv- oder Ehrenmitglieder dient. Deshalb bedarf sie bei ihrer In-Dienst-Setzung zuerst des Höheren Segens, den ihr Pfarrer Christian Schindwein am Sonntag zum Ende der Messe eindrücklich und feierlich spendete.

Fahngotta Marlis Strub

Ebenso bedarf die Bundesfahne einer getreuen Fahngotta. Dass nach der Einsegnung der alten Bundesfahne im Jahre 1950 am gestrigen Sonntag - nach 72 Jahren - neuerlich Marlis Strub (geb. Risch) als Fahngotta gewonnen werden konnte, stellt für den FLSB und Präsident Hans Nigg ein besonderes Zeichen von erfreulicher Kontinuität und gelebter Loyalität dar. Und dass es sich Fahngotta Marlis Strub trotz fortgerückter Jahre nicht nehmen liess, bei der Fahnenweihe persönlich in der ersten Reihe der Balzner Pfarrkirche anwesend zu sein, verdient einen Extra-Chapeau. So lebt Treue im Vorbild und gedeiht Solidarität im Tun. (jm)

Ehrungen 2022

Jubilare: 25 Jahre

MGV-Kirchenchor Ruggell

- Egon Heeb
- Gerhard Büchel
- Norbert Gärtner

Chor St. Martin Eschen

- Caspar Hoop

Frauenchor Ruggell

- Ursula Biedermann
- Denise Büchel
- Felizitas Büchel
- Esther Büchel
- Ursula Büchel
- Resi Gopp
- Trini Hasler
- Rosemarie Hoop
- Irmgard Kind
- Mildred Kind
- Käthy Meyerhans
- Ruth Riedlechner
- Karin Walch

Chorgemeinschaft Mauren

- Martina Schawalder
- Ariane Marxer
- Jasmin Kobler

Gesangsverein-Kirchenchor Bendern-Gamprin

- Margot Altenöder

MGV Balzers

- Jürg Schwengeler

Gesangsverein-Kirchenchor Schellenberg

- Marianne Ritter

Ökumenischer Chor Vaduz

- Boja Lazić
- Christos Marantidis

Rheinberger Chor Vaduz

- Leo Marxer
- Brigitte Hollihn

Divertimento Chor Schaan

- Brigitte Wenaweser



Ehrungen 2022

Jubilare: 40, 50 und 60 Jahre

40 Jahre

- Ulrich Gassner; MGV-Vaduz
- Hansruedi Ehret; MGV-Vaduz
- Linus Deflorin; MGV-Vaduz
- Johann Theiner; MGV-Vaduz
- Hilmar Vogt; MGV-Balzers
- Günter Frei; MGV-Kirchenchor Triesenberg
- Josef Frommelt; MGV-Kirchenchor Triesenberg
- Astrid Büchel; Gesangsverein-Kirchenchor Bendern-Gamprin
- Margrith Oehri; Gesangsverein-Kirchenchor Bendern-Gamprin
- Brigitte Tischhauser-Thöny; Kirchenchor St. Florin Vaduz
- Martha Walser; Laurentius - Chor Schaan
- Reinhard Matt; Laurentius - Chor Schaan
- Grete Biedermann; Gesangsverein-Kirchenchor Schellenberg
- Hedy Biedermann; Gesangsverein-Kirchenchor Schellenberg
- Klaus Merkli; Männerchor Nendeln
- Franz Wohlwend; Männerchor Nendeln
- Willibald Kunkel; MCS Schaan
- Renè Negele; MGV-Sängerbund Triesen
- Hubert Büchel; MGV-Kirchenchor Ruggell
- Leo Biedermann; MGV-Kirchenchor Ruggell
- Ruth Frick; Singkreis Gutenberg Balzers
- Egon Bühler; MGV-Kirchenchor Mauren

- Bernadette Brunhart; Singkreis Gutenberg Balzers

50 Jahre

- Annelies Allgäuer; Chor St. Martin Eschen
- Herbert Aemisegger; MGV-Kirchenchor T'berg
- Josef Frommelt; MGV-Kirchenchor T'berg
- Ruth Eggenberger; Kirchenchor-St. Florin Vaduz
- Jürg Bokstaller; MGV-Kirchenchor Ruggell
- Anton Bürzle; MGV-Balzers
- Elmar Bürzle; MGV-Balzers
- Werner Meier; Gesangsverein-Kirchenchor Schellenberg
- Josef Büchel; Gesangsverein-Kirchenchor Schellenberg
- Herbert Marxer; Gesangsverein-Kirchenchor Schellenberg
- Franz Kranz; Männerchor Nendeln
- Gustav Näscher; Männerchor Nendeln
- Christian Anrig; Rheinbergerchor Vaduz
- Jakob Erne; MGV-Sängerbund Tiesen
- Elmar Mündle; MGV-Kirchenchor Mauren
- Josef Mayer; MGV-Kirchenchor Mauren
- Hans Chesi MGV Vaduz
- Paul Wauda MGV Vaduz

60 Jahre

- Franz Nigg; MGV-Balzers
- Peter Bürzle; MGV-Balzers
- Jakob Bürzle; MGV-Balzers
- Werner Fuchs; MGV-Balzers
- Elmar Negele; MGV-Sängerbund Triesen
- Franz Josef Beck; MGV-Sängerbund Triesen
- Christoph Biedermann; MGV-Kirchenchor Ruggell

